



## Delegation des Europäischen Parlaments zur Wahlbeobachtung in Tunesien

Vom 19. bis zum 25. Oktober 2011 werden sich Abgeordnete des Europäischen Parlaments in Tunesien aufhalten, um dort als Teil der EU-Wahlbeobachtungsmission den Ablauf der ersten freien Wahlen in Tunesien nach dem Sturz des Diktators Ben Ali zu begleiten. Insgesamt entsendet die EU 130 Wahlbeobachter zur Wahl am 23. Oktober 2011 nach Tunis. Angeführt wird die EU-Wahlbeobachtungsmission von dem deutschen Europa-Abgeordneten Michael Gahler; Leiter der Delegation des Europäischen Parlaments ist der italienische Europa-Abgeordnete Gabriele Albertini.

Er sagte unmittelbar vor der Abreise nach Tunis: "Gerne kommen wir der Einladung der tunesischen Behörden zur Wahlbeobachtung nach und ich bin stolz und sehr erfreut, die Delegation des Europäischen Parlaments anzuführen. Es sind für Tunesien historische Wahlen, hier begann der Arabische Frühling und es ist das erste Land, das freie Wahlen nach demokratischen Maßstäben durchführt. Das tunesische Volk wird am 23. Oktober 2011 die Versammlung wählen, die für Tunesien eine neue Verfassung erarbeiten wird. Wir Europa-Abgeordnete sind Teil der EU-Wahlbeobachtungsmission und werden im ganzen Land verteilt sein, um als gewählte Abgeordnete unsere Erfahrung für diesen demokratischen Prozess einzubringen. Wir hoffen sehr, dass diese Wahlen ein Vorbild für die ganze Region sein werden."

Die Delegation des Europäischen Parlaments beginnt ihre Mission morgen, 19. Oktober 2011, um sich vor dem Wahltag mit Kandidaten, Organisationen und den tunesischen Behörden zu treffen. Auch Vertreter verschiedener Menschenrechtsgruppen und Medien werden besucht, darunter auch Blogger und Facebook-Autoren, die einen wesentlichen Anteil daran hatten, die Diktatur in Tunesien zu beenden.

Neun der insgesamt 15 Abgeordneten des Europäischen Parlaments werden in Tunis und Umgebung stationiert sein, sechs Abgeordnete werden sich zwischen dem 22. und 24. Oktober in Sidi Bou Zid, Gsafa und Sfax aufhalten.

Der Chef-Wahlbeobachter der EU, der deutsche Europa-Abgeordnete Michael Gahler, und der Leiter der Delegation des Europäischen Parlaments, Gabriela Albertini, werden am 25. Oktober 2011 um 11 Uhr (Ortszeit) im Sheraton Hotel in Tunis (Kairouan Hall) eine Pressekonferenz geben; diese wird auch via Web-Stream (über EbS) übertragen (siehe auch <http://ec.europa.eu/avservices/ebs/schedule.cfm>).



EUROPÄISCHES PARLAMENT  
Informationsbüro für Deutschland

**Presse-Kontakte** zur Wahlbeobachtungsmission des Europäischen Parlaments in Tunesien:

Mary Brazier  
Pressereferentin  
Mobil: + 32 498 98 35 87  
E-Mail: [mary.brazier@europarl.europa.eu](mailto:mary.brazier@europarl.europa.eu)

Elena Kurze  
EbS Produzentin (Koordination für Radio/TV/Photo)  
Mobil: +32 498 98 34 27  
E-Mail: [elena.kurze@europarl.europa.eu](mailto:elena.kurze@europarl.europa.eu)

Mitglieder der Delegation des Europäischen Parlaments -  
EU Wahlbeobachtungsmission in Tunesien, 19. bis 25. Oktober 2011:

**Leiter der Delegation:**

**Gabriele ALBERTINI (EVP, Italien)**

Rodi KRATSA-TSAGAROPOULOU (EVP, Griechenland)  
Cristian Dan PREDA (EVP, Rumänien)  
Tokia SAÏFI (EVP, Frankreich)  
Santiago FISAS AYXELA (EVP, Spanien)  
Lambert VAN NISTELROOIJ (EVP, Niederlande)  
Rosario CROSETTA (S&D, Italien)

Robbert GOEBBELS (S&D Luxemburg)  
Pier Antonio PANZERI (S&D, Italien)  
Carmen ROMERO LOPEZ (S&D, Spanien)  
Fiona HALL (ALDE, Ver. Königreich)  
Derk Jan EPPINK (ECR, Belgien)  
Hélène FLAUTRE (Grüne/EFA, Frankreich)  
Marie-Christine VERGIAT (VEL/NGL, Frankreich)  
Hans-Peter MARTIN (fraktionslos, Österreich)